**ZH I 216**

**90**

**1754–1756**  
**Johann Georg Hamann → Johann Christoph Ruprecht**

S. 216, 2

GeEhrtester Freund,

Des HErrn Generalen Excellenz haben mir selbst aufgetragen Sie Ihres

gegebenen Versprechens uns von Ihrer Abreise zu besuchen zu erinnern. Wir

5

erwarten Sie also vor der Mahlzeit ich vielleicht mit der Entschlüßung Sie zu

begleiten. Adio. Meinen Empfehl geseegnete Mahlzeit.

**Provenienz**

Druck ZH nach den unpublizierten Druckbogen von 1940. Original verschollen. Letzter bekannter Aufbewahrungsort: Staats- und Universitätsbibliothek Königsberg, Msc. 2552 [Roths Hamanniana], II 30.

**Bisherige Drucke**

ZH I 216, Nr. 90.

**Zusätze ZH**

Die Briefe [Nr. 85–102], meist kleine Zettel, stammen aus den Jahren 1754–56; einige ließen sich wohl genauer datieren und in die bisherigen einreihen, es erscheint jedoch angemessener, sie geschlossen zu bringen. Es sind meist kurze Nachrichten an Ruprecht, den jungen Pastor in Grünhof, Hamanns Nachbar.

**Kommentar**

**216/3** Christopher Wilhelm Baron v. Witten

Quelle:  
Johann Georg Hamann: Kommentierte Briefausgabe (HKB). Hrsg. von Leonard Keidel und Janina Reibold, auf Grundlage der Vorarbeiten Arthur Henkels, unter Mitarbeit von Gregor Babelotzky, Konrad Bucher, Christian Großmann, Carl Friedrich Haak, Luca Klopfer, Johannes Knüchel, Isabel Langkabel und Simon Martens. (Heidelberg 2020ff.) URL: www.hamann-ausgabe.de.